

## Markierversuch im Erstfeldertal

**ERSTFELD** red. Im Rahmen der Schutz-zonenausscheidung der Quellen im vorderen Erstfeldertal wird im Auftrag der Gemeindegewerke Erstfeld an einem Tag in der ersten Hälfte Juli 2016 im Alpbach ein sogenannter Markierversuch stattfinden. Im Gebiet Schopfen auf rund 730 Metern über Meer wird dabei laut einer Medienmitteilung dem Alpbach der Markierstoff Uranin beigefügt, welcher das Wasser hellgrün färbt.

### Unbedenklicher Farbstoff

Der verwendete Farbstoff ist für Mensch, Tier und Pflanzen unbedenklich. Der genaue Zeitpunkt der Ausführung des Markierversuchs ist von der Wasserführung des Alpbachs und den Witterungsverhältnissen abhängig und

kann daher nicht im Voraus festgelegt werden. Der Markierversuch erfolgt in Absprache mit dem kantonalen Amt für Umwelt.

### Meldung ans Gemeindegewerk

Nebst der Verfärbung des Alpbachs sowie allfällig beeinflusster Quellen unterhalb der Einspeisestelle des Markierstoffes kann es auch zu einer Verfärbung der Reuss unterhalb der Einmündung des Alpbachs kommen. Diese Verfärbungen sind unbedenklich und müssen nicht gemeldet werden.

Sollten weitere Wasserverfärbungen beobachtet werden, bitten die Gemeindegewerke Erstfeld, diese unter Telefon 041 882 00 10 zu melden.

## Leserbrief

## Baumann hat nötige Erfahrung für Präsidium

**Zum zweiten Wahlgang für das Andermatt Gemeindepräsidium am 3. Juli**

Gibt es eine Gemeinde im Kanton Uri, die in den vergangenen Jahrzehnten ein Gemeindepräsidium ausserhalb des Gemeinderates wählte? Mir ist keine bekannt. Dies hat wahrscheinlich schon seine Gründe und auch seine Berechtigung.

Daher ist es richtig und wichtig, dass auch in Andermatt ein Mitglied des

Gemeinderates für die nächste Zukunft das Amt des Gemeindepräsidiums übernimmt. In keiner anderen Schweizer Gemeinde wurde und wird so viel investiert wie in Andermatt. Yvonne Baumann hat als Gemeindevizepräsidentin die nötige Erfahrung und kennt die Zusammenhänge, um die laufenden Projekte erfolgreich weiterzuführen. Aus diesem Grund gebe ich Yvonne Baumann meine Stimme als Gemeindevizepräsidentin.

FRIEDA STEFFEN-REGLI, ANDERMATT

# Urner auf dem Podest

**STEINMAUR** Mit vier Podestplätzen brillierte der Urner Strassenfahrradsportler am internationalen Rundstreckenrennen von Steinmaur.

Am internationalen Rundstreckenrennen von Steinmaur im Zürcher Unterland erhielt der Strassenfahrradsportler der Schweiz ebenfalls eine Startgelegenheit. Bestens betreut von Bruno Küttel, war auch eine Delegation der IG Radsport Uri am Start und wusste sowohl auf der Strasse als auch im Geschicklichkeitsparcours zu gefallen.

Die Schüler der Kategorie U 13 hatten drei Runden zu 5,8 Kilometer zurückzulegen, die mit dem Schnitt von 31,561 km/h gefahren wurden. Im Spit-



Elio Herger, Zweiter in der Kategorie U 15.

in der Kategorie U 15 ihre Aufgabe. Für diese Kategorie waren bereits vier Runden gefordert, die in schnellen 33,012 km/h zurückgelegt wurden. Elio Herger, VMC Erstfeld, und Nik Küttel, VMC Silenen, klassierten sich auf den Plätzen drei und acht. Dank ausgezeichneter Arbeit auf dem Geschicklichkeitsparcours verbesserte sich Elio Herger in der Endrangliste auf den zweiten Platz, während sich Nik Küttel um zwei Ränge verbesserte und Sechster wurde.

### Valeria Gisler auf dem dritten Platz

Valeria Gisler, Radsport Altdorf, behauptete sich in dem Knabenfeld ausgezeichnet und wurde für ihre tolle Fahrweise mit dem 21. Platz belohnt. Die gute Klassierung im Strassenrennen und ein einwandfreier Geschicklichkeitsparcours brachten dem Talent den dritten Podestplatz bei den Mädchen ein.

zentrio befanden sich mit Fabian Imholz und Silvio Gisler zwei Urner, die sich im Endspurt nur Jan Christen, VC Klingnau, beugen mussten. Ebenso toll meisterten die Fahrer der IG Radsport Uri

## ZUM GEDENKEN

Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.  
Joh. Wolfgang v. Goethe

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Martha Gisler-Waldis**

1. Februar 1926 – 27. Juni 2016

Wir sind dankbar für den langen Lebensweg, den wir zusammen gehen durften.



In stiller Trauer:

Carla und Brian Elvy-Gisler

Philip Elvy

Tom Elvy und Serena Oberheim mit Adara und Naina

Paul Gisler-Scherer und Maria Theresia Scherer-Gisler

Lory und Walter Schranz-Gisler

Michael und Sarah Schranz-Ledermann

Andreas Schranz und Andrea Schuler

Felix Gisler und Mary Anne Imhof

David Gisler

Cecilia Gisler

Verwandte und Freunde

Die Urne befindet sich ab Mittwoch, 6. Juli 2016, 17.00 Uhr in der Ölbergkapelle Altdorf.

Trauerdienst und Urnenbeisetzung:  
Samstag, 9. Juli 2016, 8.45 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, Altdorf.

Für allfällige Spenden unterstütze man die geschützte Wohngruppe «Spannort» – Wohnen · Begleiten · Pflegen, 6472 Erstfeld, PC 60-34-8, Konto UKB 181137-0223.

Traueradresse:

Lory und Walter Schranz-Gisler, Zumbrunnenweg 36, 6460 Altdorf

Gilt als Leidzirkular

Du bist gegangen,  
so leise,  
unauffällig,  
wie du gelebt hast.

Dein Platz ist plötzlich verwaist.  
Eben noch hier,  
schon nicht mehr da.

In Frieden bist du gegangen,  
Frieden lässt du zurück.  
Geschenk und Auftrag.  
Danke, dass du da warst.



Herzlichen Dank für die grosse Anteilnahme und die zahlreichen tröstlichen Zeichen der Liebe und Verbundenheit beim Abschied unseres lieben

**Alfred Kälin-Arnold**

20. November 1926 bis 16. Mai 2016

Besonders danken wir

- Herrn Pfarrer Arnold Furrer und Herrn Gemeindeleiter und Diakon Bruno Tresch für die würdige Gestaltung des Abschiedsgottesdienstes;
- dem Männerchor Harmonie Altdorf unter der Leitung von Herrn Felix Arnold für den ergreifenden Gesang und den Fahndelelegationen für die letzte Begleitung;
- Herrn Hans-Ruedi Simmen für die liebevolle Würdigung seines Schwiegervaters;
- Herrn Dr. med. Thomas Arnold für die langjährige, sorgfältige Betreuung als Hausarzt;
- dem Spitex-Team für die fürsorgliche Pflege;
- all jenen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihm in seinem Leben mit Liebe und Wohlwollen begegnet sind.

Die vielen Beileidsbezeugungen brachten zum Ausdruck, wie sehr Alfred mit seiner Art und Weise geschätzt wurde. Dies hat uns tief berührt.

Er bleibt uns unvergesslich.

Altdorf, im Juni 2016

Die Trauerfamilie

## ANZEIGE

### Brand Automobile AG

Gotthardstrasse 66, 6467 Schattdorf, Tel. 041 874 20 30, www.bmw-brand.ch

BMW 118i 5-Türer, 100 kW (136 PS), 1499 cm<sup>3</sup>, 5,0–5,4 l/100 km, 116–126 g CO<sub>2</sub>/km (Durchschnitt aller immatrikulierten Neuwagen 139 g CO<sub>2</sub>/km), Energieeffizienzklasse C–D. Katalogpreis CHF 32 600.– (unverbindliche Preisempfehlung). Fahrzeug enthält Sonderausstattungen. 1. grosse Leasingrate CHF 4075.–, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 1,92%, mtl. Rate CHF 349.–. Leasingaktion gültig vom 1.4.2016 bis 30.6.2016 für alle neuen BMW 1er (Kundenübernahme bis 31.7.2016). Vollkaskoversicherung obligatorisch. Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. BMW Finanzdienstleistungen (Schweiz) AG.